



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 31 - 2023

Teil 2

vom **31.07.2023**

44 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch die Mitgliedsbeiträge der Vereins-
mitglieder getragen

Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Sämtliche Stellenangebote wurden direkt an den AKFB e.V. gesendet.

Wir suchen Dich: Projektmanager (m/w/d) Wärmenetze

ökonomisch, ökologisch, zukunftssicher

Mit der MW Biomasse AG haben drei Waldbesitzervereinigungen und drei Maschinenringe ein Unternehmen gegründet, das mit Hackschnitzel-Heizungen einen Markt für Energieholz schafft und ausbaut. Mit dem einzigartigen Zusammenschluss der regionalen Forst- und Landwirtschaft hat sich die MW Biomasse AG als professioneller Wärme-Dienstleister am Markt etabliert.

Deine Aufgaben:

- Management von Wärmenetz-Projekten
- Unterstützung des Teams

Deine Qualifikationen:

- abgeschlossenes Studium (FH oder Uni) der Agrar- oder Forstwissenschaften, Agrarmanagement, Erneuerbare Energien oder Erfahrung im Bereich regenerative Energien/Holzenergie
- Engagement für die Holzenergie und die Waldwirtschaft
- Begeisterung für regionale Wirtschaftskreisläufe und CO₂-Einsparung
- Spaß am Kundenkontakt
- Technisches Verständnis
- angenehmes Auftreten
- Teamfähigkeit
- Durchsetzungsfähigkeit
- Flexibilität

Bei Interesse sende bitte Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:
Sebastian Henghuber, Salzhub 10, 83737 Irschenberg
oder per E-Mail: sebastian.henghuber@mwbiomasse.de



MW Biomasse AG

Holz – unser nachwachsender Rohstoff



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Im Landeszentrum Wald ist im Bereich des Betreuungsforstamtes Nedlitz zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines **Forstwirtes (m/w/d)** in Vollzeit auf Dauer zu besetzen.

Aufgabenprofil

Waldschutz und Dienstleistungen

- Durchführung von Waldschutzaufgaben
- Einsatz in der Waldbrandvorbeugung
- Waldschutzmonitoring:
- Aufstellung, Instandhaltung und Kontrolle von Pheromonfallen
- Durchführung Winterbodensuche
- Mäuseprobefänge, Leimringkontrolle Frostspanner
- Markierung und Überwachung der Befallsherde von Forstschädlingen
- Unterstützung der örtlichen Revierleiter bei Arbeiten wie beispielsweise Flächenvorbereitung, Feinerschließung, Auszeichnen
- Mitarbeit bei Dienstleistungsprojekten für Dritte

allgemeine Funktionsaufgaben

- Unterhaltung forstlicher Liegenschaften
- Wartungsarbeiten im Fuhrparkbereich
- Korrekte Nutzung, Pflege- und Wartung der betriebseigenen Dienst-KFZ
- Einsatz als Maschinenführer - Führen eines Standardtraktors im Vertretungsfall für den Stammtraktoristen

Jugendwaldheimeinsatz

- Gelegentlicher Einsatz im Jugendwaldheim bei waldpädagogischen Veranstaltungen
- Waldpädagogische Tätigkeiten, Durchführung von Waldführungen, Projekttagen, Waldjungenspielen, Waldfuchsprojekten etc.

Anforderungsprofil

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum Forstwirt/Landwirt/gleichgestellte grüne Berufe
- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Waldbesitzenden
- gute Kenntnisse in den einschlägigen Vorschriften zum allgemeinen Dienstbetrieb und Arbeitsschutz
- Berufserfahrung in der praktischen Waldarbeit erwünscht
- gute Sozialkompetenz und Teamfähigkeit
- ökologisches Denken und Handeln
- hohe Belastbarkeit und Stresstoleranz
- Fähigkeit zur Selbstorganisation, Flexibilität und Lösungsorientierung
- Führerscheinklasse B und Bereitschaft zum Führen betriebseigener Fahrzeuge
- Bereitschaft zur Aus- und Fortbildung

Das Beschäftigungsverhältnis sowie das Entgelt richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (Entgeltgruppe E 5 Tarifvertrag - Forst).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt, Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Ihre Bewerbungsunterlagen sowie einen tabellarischen Lebenslauf senden Sie bitte bis zum 15.08.2023 an folgende Dienststelle:

**Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt
Betreuungsforstamt Nedlitz
Dobritzer Straße 13
39264 Zerbst/Anhalt OT.Nedlitz**

Weitere Informationen ggf. unter Tel.- Nr. 01733714668 – Herr Radtke, Forstamtsleiter

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren.

Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt.

Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Postanschrift: Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt

Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger

Ihre Daten werden ausschließlich vom Landeszentrum Wald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.

Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für

die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Beim **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im **Betreuungsforstamt Letzlingen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **eines/einer Funktionsingenieur/in (m/w/d)** auf Dauer zu besetzen.

Aufgabenprofil

Der Einsatz erfolgt je nach Bedarf in einem oder mehreren der folgenden Aufgabengebiete:

1. Waldschutz, Klimawandel
 - Koordinierung von revierübergreifenden Waldschutzmaßnahmen
 - Koordinierung und Mitwirkung beim vorbeugenden Waldbrandschutz
 - Förderung der Anwendung von integrierten Pflanzenschutzmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldbeständen durch Beratung und praktische Anwendung
 - Entwicklung von klimastabilen Waldbeständen durch Anleitung und praktische Umsetzung im Rahmen von Beratungs- und Betreuungsaufgaben
2. Biodiversität, Naturschutz, Kalkung
 - Erhaltung und Förderung der regionaltypischen Flora und Fauna in Waldgesellschaften bei Bewirtschaftungsmaßnahmen
 - Biotop- und Artenschutz durch maßnahmenbegleitende Anlage und Pflege von Biotopen und Ökosystemen
 - Planung und Durchführung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
 - Organisation von Waldkalkungsmaßnahmen zur Stabilisierung von Waldökosystemen
3. Öffentlichkeitsarbeit, Waldzustandserhebung
 - Mitwirkung bei Veranstaltungen zur forstlichen Öffentlichkeitsarbeit wie Waldjugendspielen, Waldwanderungen u. ä.
 - Unterstützung von Inventurverfahren durch Flächenmonitoring und Zustandserhebungen im Wald
4. Betriebswirtschaft
 - Mitwirkung bei der Erstellung von Wirtschafts- und Finanzplänen
 - Analyse von betriebswirtschaftlichen Prozessen bei der Waldbewirtschaftung und Betreuung privater Waldbesitzer und Ableitungen von Optimierungsprozessen

Daneben sind je nach Bedarf allgemeine Funktionsaufgaben zu übernehmen.

Anforderungsprofil

- Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor of Science im Studiengang Forstwirtschaft und Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes (Abschlüsse mindestens mit der Note „befriedigend“) oder
- forstlicher Hochschulabschluss im Studiengang Forstwirtschaft
- ausgeprägtes betriebswirtschaftliches Denken
- ökologisches Denken und Handeln
- Bereitschaft zur berufsbegleitenden Aus- und Fortbildung
- Führerscheinklasse B und Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKW (soweit PKW vorhanden)

Darüber hinaus erwarten wir:

- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit sowie Kompetenzen zur Konfliktlösung
- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich MS-Office Programme, betriebswirtschaftlicher ERP-Programme und GIS
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität

Unser Angebot

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im Landeszentrum Wald.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder. Die Einstellungen erfolgen bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe E 9b TV-L.

Zur Förderung der Work-Life-Balance bieten wir unter anderem:

- zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben flexible Arbeitszeitmodelle,
- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen erteilt Herr Laube, Sachgebietsleiter Rechtsangelegenheiten, unter Tel.-Nr. 03941/56399-462. Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Quitt, Leiter des Betreuungsforstamtes Letzlingen, unter Tel.-Nr. 039088/8000.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen

(m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bis zum **13.08.2023** über unser Online-Bewerbungssystem **www.interamt.de** unter der Stellenangebots-ID **999876**.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Beschäftigte/ Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Alternativ können Sie sich auch per E-Mail bewerben. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: bewerbung@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de .

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren.
Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt.

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde
Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt.
Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:
Postanschrift: Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt
Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de
Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten
Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger
Ihre Daten werden ausschließlich vom Landeszentrum Wald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung
Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.
Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit
Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



Gemeinsam gestalten wir die Energieversorgung der Zukunft!

Die Bewältigung des Klimawandels ist die größte Herausforderung unserer Zeit. Wir bei wpd treiben die Energiewende voran – erfolgreich seit über 25 Jahren – und sind eines der führenden Unternehmen in der Windenergiebranche.

Für unsere Standorte **Berlin, Bietigheim-Bissingen, Bremen, Dresden, Düsseldorf, Hannover, Kassel, Leipzig, Mainz, Münster** und **Potsdam** suchen wir

Projektleiter Windenergie im Wald (m/w/d)

Deine Aufgaben

- Akquise und Entwicklung von Flächen für neue Windparks, insbesondere von Waldflächen
- Kontaktaufnahme und Verhandlung mit Grundstückseigentümer:innen und Pächter:innen
- Vertretung deiner Projekte gegenüber Gemeinden sowie politischen Amts- und Planungsträger:innen
- Interne Weiterentwicklung der Projekte in Zusammenarbeit mit den wpd-Fachabteilungen

Dein Profil

- Kommunikationsstärke, Aufgeschlossenheit und Begeisterung für Erneuerbare Energien
- Engagements bei Jagd, in Vereinen mit Bezug zum Wald, bei der Landjugend oder freiwilliger Feuerwehr, die eine Affinität zum ländlichen Raum und Wald zeigen, sind von Vorteil
- Hohes Maß an Selbstständigkeit sowie Bereitschaft, im Außendienst zu arbeiten
- Sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick sowie die Fähigkeit, Kontakte aufzubauen und zu pflegen
- Diverse Studienrichtungen, insbesondere mit land- und forstwirtschaftlichem Hintergrund, sind geeignet

Was wir bieten

- Eine sinn- und verantwortungsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem Unternehmen mit flachen Hierarchien und hervorragender Zukunftsperspektive
- Ein unbefristetes Anstellungsverhältnis in einem Unternehmen auf Wachstumskurs
- Viel "Feldarbeit" mit Zeitausgleich anstatt starrer Kernarbeitszeiten im Büro
- Umfassende Einarbeitung und ein sympathisches und hoch motiviertes Team
- Außergewöhnliche Firmenfeiern, Team-Events, sportliche Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten
- Dienstradleasing und Firmenfitness

Interesse? Dann geht es hier direkt zur Online-Bewerbung:
www.wpd.de/karriere



www.wpd.de





SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Revierleiter/in (m/w/d) – Ideal für Försterpaare

Im **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im Bereich des Betreuungsforstamtes Westliche Altmark zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **einer Revierleiterin / eines Revierleiters des Betreuungsreviers Osterwohle (m/w/d)** unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Es wird auf die zeitgleich ausgeschriebenen Nachbarreviere Ferchau (Interamt-ID: 998438) und Diesdorf (Interamt-ID: 998439) hingewiesen.

Aufgabenprofil:

Leitung des Betreuungsreviers Osterwohle mit folgenden Aufgabenschwerpunkten:

- Unterstützung und Betreuung des Privat- und Körperschaftswaldes
Revierdaten
Lage: nordwestlicher Altmarkkreis Salzwedel, westl. Stadt Salzwedel
Gesamtwaldfläche: 4.440 ha
Betreute Waldfläche: 1.680 ha
Baumartenanteile: 26 % Laubholz, 74 % Nadelholz
betreute Mandanten: 6
- Überwachung und Kontrolle der Waldschutzsituation und Umsetzung von Waldschutzmaßnahmen in den Waldbeständen aller Besitzarten
- Organisation und Durchführung von Holzeinschlags-, Waldpflege- und Walderneuerungsmaßnahmen im Rahmen der Betreuungsverträge
- Organisation, Leitung, Koordinierung und Abrechnung des Unternehmereinsatzes
- Begleitung von forstlichen Fördermaßnahmen
- Umsetzung von Aufgaben des vorbeugenden Waldbrandschutzes
- Wahrnehmung von Waldbrandbereitschaftsdiensten
- Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben nach § 16 und 17 Landeswaldgesetz
- Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildungsmaßnahmen wie z. B. Walderlebnisführungen, Waldjugendspiele und Presseinformationen
- Organisation von Arbeitsmöglichkeiten für den Jugendwaldheimeinsatz
Zuarbeit zu Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/Diplom-FH) im Studiengang Forstwirtschaft (Abschlussnote mindestens „befriedigend“) und
 - Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes oder
 - Forstlich geprägte Berufserfahrung
- ausgeprägtes forstbetriebliches Denken und sehr gute waldbauliche Kenntnisse,
- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich von MS - Office-Programmen und geographischen Informationssystemen
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKW, wenn kein Dienstfahrzeug verfügbar ist
- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit sowie Kompetenzen zur Konfliktlösung,
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität.

Der Wohnort des zukünftigen Stelleninhabers / der zukünftigen Stelleninhaberin (m/w/d) sollte im Revierbereich oder nah angrenzend gewählt werden.

Unser Angebot:

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im Landeszentrum Wald.

Sofern die Voraussetzungen vorliegen, ist eine Berufung in das Beamtenverhältnis möglich. Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 11 LBesG LSA bewertet bzw. in die Entgeltgruppe E 10 nach TV-L eingestuft.

Wir verstehen uns als moderne Behörde und bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) unter anderem:

- zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben flexible Arbeitszeitmodelle,
- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen erteilt Herr Laube, Sachgebietsleiter Rechtsangelegenheiten unter Tel.-Nr. 03941/56399-462. Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Jachalke, Leiter des Betreuungsforstamtes Westliche Altmark, unter Tel.-Nr. 03909- 4020.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bis zum **04.09.2023** über unser Online-Bewerbungssystem **www.interamt.de** unter der Stellenangebots-ID **998437**.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Beschäftigte/ Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Alternativ können Sie sich auch per E-Mail bewerben. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: bewerbung@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de .

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet.

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt. Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Postanschrift:

Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt

Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Str. 34a, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger

Ihre Daten werden ausschließlich vom LZWald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.

Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Revierleiter/in (m/w/d) – Ideal für Försterpaare

Im **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im Bereich des Betreuungsforstamtes Westliche Altmark zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **einer Revierleiterin / eines Revierleiters des Betreuungsreviers Ferchau (m/w/d)** unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Es wird auf die zeitgleich ausgeschriebenen Nachbarreviere Osterwohle (Interamt-ID: 998437) und Diesdorf (Interamt-ID: 998439) hingewiesen.

Aufgabenprofil:

Leitung des Betreuungsreviers Ferchau mit folgenden Aufgabenschwerpunkten:

- Unterstützung und Betreuung des Privat- und Körperschaftswaldes
Revierdaten
Lage: nordwestlicher Altmarkkreis Salzwedel, südl. Stadt Salzwedel
Gesamtwaldfläche: 2.496 ha
Betreute Waldfläche: 1.250 ha
Baumartenanteile: 31 % Laubholz, 69 % Nadelholz
Betreute Mandanten: 7
- Überwachung und Kontrolle der Waldschutzsituation und Umsetzung von Waldschutzmaßnahmen in den Waldbeständen aller Besitzarten
- Organisation und Durchführung von Holzeinschlags-, Waldpflege- und Walderneuerungsmaßnahmen im Rahmen der Betreuungsverträge
- Organisation, Leitung, Koordinierung und Abrechnung des Unternehmereinsatzes
- Begleitung von forstlichen Fördermaßnahmen
- Umsetzung von Aufgaben des vorbeugenden Waldbrandschutzes
- Wahrnehmung von Waldbrandbereitschaftsdiensten
- Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben nach § 16 und 17 Landeswaldgesetz
- Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildungsmaßnahmen wie z. B. Walderlebnisführungen, Waldjugendspiele und Presseinformationen
- Organisation von Arbeitsmöglichkeiten für den Jugendwaldheimeinsatz

Zuarbeit zu Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/Diplom-FH) im Studiengang Forstwirtschaft (Abschlussnote mindestens „befriedigend“) und
 - Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes oder
 - einschlägige Berufserfahrung
- ausgeprägtes forstbetriebliches Denken und sehr gute waldbauliche Kenntnisse,
- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich von MS - Office-Programmen und geographischen Informationssystemen
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKW
- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit sowie Kompetenzen zur Konfliktlösung,
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität.

Der Wohnort des zukünftigen Stelleninhabers / der zukünftigen Stelleninhaberin (m/w/d) sollte im Revierbereich oder nah angrenzend gewählt werden.

Unser Angebot:

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im Landeszentrum Wald.

Sofern die Voraussetzungen vorliegen, ist eine Berufung in das Beamtenverhältnis möglich. Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 10 LBesG LSA bewertet bzw. in die Entgeltgruppe E 9b nach TV-L eingestuft.

Wir verstehen uns als moderne Behörde und bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) unter anderem:

- zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben flexible Arbeitszeitmodelle,
- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen erteilt Herr Laube, Sachgebietsleiter Rechtsangelegenheiten unter Tel.-Nr. 03941/56399-462. Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Jachalke, Leiter des Betreuungsforstamtes Westliche Altmark, unter Tel.-Nr. 03909/4020.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bis zum **30.09.2023** über unser Online-Bewerbungssystem **www.interamt.de** unter der Stellenangebots-ID **998438**.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Beschäftigte/ Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Alternativ können Sie sich auch per E-Mail bewerben. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: bewerbung@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de .

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet.

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt. Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Postanschrift:

Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt

Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Str. 34a, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger

Ihre Daten werden ausschließlich vom LZWald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.

Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Revierleiter/in (m/w/d) – Ideal für Försterpaare

Im **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im Bereich des Betreuungsforstamtes Westliche Altmark zum 01.04.2024 die Stelle **einer Revierleiterin / eines Revierleiters des Betreuungsreviers Diesdorf (m/w/d)** unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Eine Einstellung bereits zu einem früheren Zeitpunkt als Funktionsingenieur/in (m/w/d) ist ebenfalls möglich, mit einer späteren Aufgabenübertragung als Revierleitung zum 01.04.2024.

Es wird auf die zeitgleich ausgeschriebenen Nachbarreviere Osterwohle (Interamt-ID: 998437) und Ferchau (Interamt-ID: 998438) hingewiesen

Aufgabenprofil:

Leitung des Betreuungsreviers Ferchau mit folgenden Aufgabenschwerpunkten:

- Unterstützung und Betreuung des Privat- und Körperschaftswaldes
Revierdaten
Lage: nordwestlicher Altmarkkreis Salzwedel, an der niedersächs. Grenze; 32 km nach Uelzen, 28 km nach Salzwedel, kompakte Waldlage
Gesamtwaldfläche: 3.630 ha
Betreute Waldfläche: 1.941 ha
Betreute Waldbesitzer: 338
Baumartenanteile: 20 % Laubholz, 80 % Nadelholz
Betreute FBG'en: 1 Haupt-FBG, 3 FBG'en mit geringen Anteilflächen
- Überwachung und Kontrolle der Waldschutzsituation und Umsetzung von Waldschutzmaßnahmen in den Waldbeständen aller Besitzarten
- Organisation und Durchführung von Holzeinschlags-, Waldpflege- und Walderneuerungsmaßnahmen im Rahmen der Betreuungsverträge
- Organisation, Leitung, Koordinierung und Abrechnung des Unternehmereinsatzes
- Begleitung von forstlichen Fördermaßnahmen
- Umsetzung von Aufgaben des vorbeugenden Waldbrandschutzes

- Wahrnehmung von Waldbrandbereitschaftsdiensten
- Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben nach § 16 und 17 Landeswaldgesetz
- Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildungsmaßnahmen wie z. B. Walderlebnisführungen, Waldjugendspiele und Presseinformationen
- Organisation von Arbeitsmöglichkeiten für den Jugendwaldheimeinsatz
Zuarbeit zu Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/Diplom-FH) im Studiengang Forstwirtschaft (Abschlussnote mindestens „befriedigend“) und
 - Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes oder
 - einschlägige Berufserfahrung
- ausgeprägtes forstbetriebliches Denken und sehr gute waldbauliche Kenntnisse,
- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich von MS - Office-Programmen und geographischen Informationssystemen
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKW
- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit sowie Kompetenzen zur Konfliktlösung,
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität.

Der Wohnort des zukünftigen Stelleninhabers / der zukünftigen Stelleninhaberin (m/w/d) sollte im Revierbereich oder nah angrenzend gewählt werden.

Unser Angebot:

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im Landeszentrum Wald.

Sofern die Voraussetzungen vorliegen, ist eine Berufung in das Beamtenverhältnis möglich. Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 11 LBesG LSA bewertet bzw. in die Entgeltgruppe E 10 nach TV-L eingestuft.

Wir verstehen uns als moderne Behörde und bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) unter anderem:

- zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben flexible Arbeitszeitmodelle,
- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen erteilt Herr Laube, Sachgebietsleiter Rechtsangelegenheiten unter Tel.-Nr. 03941/56399-462. Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Jachalke, Leiter des Betreuungsförstamtes Westliche Altmark, unter Tel.-Nr. 03909/4020.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bis zum **30.09.2023** über unser Online-Bewerbungssystem **www.interamt.de** unter der Stellenangebots-ID **998439**.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Beschäftigte/ Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Alternativ können Sie sich auch per E-Mail bewerben. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: bewerbung@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de .

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens

verwendet.

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt. Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Postanschrift:

Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt

Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Str. 34a, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger

Ihre Daten werden ausschließlich vom LZWald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.

Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Im **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im Bereich des Betreuungsforstamtes Harz zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **eines Jugendwaldheimleiters / einer Jugendwaldheimleiterin Drei Annen (m/w/d)** unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Der Dienort ist 38875 Wernigerode, Ortschaft Drei Annen.

Aufgabenprofil:

- Leitung des Jugendwaldheims
- Zusammenarbeit mit Schulen und anderen Bildungseinrichtungen
- konzeptionelle und planerische Vorbereitung der wöchentlichen Aufenthalte von jährlich ca. 800 Jugendlichen
- Organisation des Tagesablaufs der jeweiligen Schulklassen
- Vorbereitung, Durchführung und Abrechnung praktischer Einsätze im Wald
- Zusammenarbeit mit Waldbesitzern, insbesondere mit der Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt sowie Abstimmung durchzuführender Arbeiten
- Durchführung waldpädagogischer Veranstaltungen wie Waldführungen, Projekttag, Nachhaltigkeitsseminare, Weiterbildungsveranstaltungen u. ä.
- allgemeine forstliche Öffentlichkeitsarbeit, wie Ausstellungen, Messeauftritte, Baumpflanzungen
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen im Jugendwaldheim
- Führung und Anleitung der unterstellten Mitarbeiter
- allgemeine Verwaltungsarbeiten incl. Abrechnung und Buchführung für den Wirtschaftsbetrieb des Jugendwaldheims
- Umsetzung und Einhaltung von Arbeitsschutzrichtlinien, Hygiene- und Lebensmittelverordnungen sowie Brandschutz relevanten Vorgaben
- Anleitung und Umsetzung der 17 Nachhaltigkeitsziele (Bildung nachhaltiger Entwicklung im Rahmen der AGENDA 2030) im täglichen Handeln der Mitarbeiter und Hausgäste
- Konzeption, Redaktion und Gestaltung von Publikationen/Ausstellungen
- Organisation der Öffentlichkeitsarbeit einschließlich interne Kommunikation im Landeszentrum Wald

Anforderungsprofil

- Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor of Science im Studiengang Forstwirtschaft und Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes (Abschlüsse mindestens mit der Note „befriedigend“) oder
- abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/Diplom) im Studiengang Forstwirtschaft
- einschlägige Berufserfahrung von einem Jahr wünschenswert
- waldpädagogische Zusatzqualifikation erwünscht bzw. die Bereitschaft zur Fortbildung
- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich MS - Office und betriebswirtschaftlicher ERP - Programme

Darüber hinaus erwarten wir:

- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit sowie Kompetenzen zur Konfliktlösung
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zur gelegentlichen Dienstausbildung an Wochenenden
- ökologisches Denken und umweltbewusstes Handeln
- gutes Allgemeinwissen und gute Organisationsfähigkeit
- Bereitschaft zur berufsbereitenden Aus- und Fortbildung
- Führerscheinklasse B und Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKW
- positive Grundeinstellung zur Lösung neuer bevorstehender Aufgaben und Herausforderungen hinsichtlich des Klimawandels.

Der Wohnort des zukünftigen Stelleninhabers / der zukünftigen Stelleninhaberin (m/w/d) sollte nah angrenzenden Bereich zum Jugendwaldheim gewählt werden.

Unser Angebot:

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im Landeszentrum Wald.

Sofern die Voraussetzungen vorliegen, ist eine Berufung in das Beamtenverhältnis möglich. Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 11 LBesG LSA bewertet bzw. in die Entgeltgruppe E 10 nach TV-L eingestuft.

Wir verstehen uns als moderne Behörde und bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) unter anderem:

- zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben flexible Arbeitszeitmodelle,

- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Fortbildungsmöglichkeiten.

Die Ausschreibung richtet sich auch an Bewerber/innen (m/w/d), die bis zum Bewerbungsschluss die entsprechende Qualifikation noch nicht erworben haben, diese aber bis zum 31.12.2023 erwerben werden.

Weitere Informationen erteilt Herr Laube, Sachgebietsleiter Rechtsangelegenheiten unter Tel.-Nr. 03941/56399-462. Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Borchardt, Leiter des Betreuungsförstamtes Harz, unter Tel.-Nr. 034775/815610.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bis zum **30.09.2023** über unser Online-Bewerbungssystem **www.interamt.de** unter der Stellenangebots-ID **998434**.

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf,
- Zeugnis und Urkunde über den Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Beschäftigte/ Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Alternativ können Sie sich auch per E-Mail bewerben. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: bewerbung@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de .

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender

Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet.

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt. Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Postanschrift:

Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt

Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Str. 34a, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger

Ihre Daten werden ausschließlich vom LZWald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.

Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Beim **Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt** ist im Bereich der Betriebsleitung zum 01.01.2024 die Stelle eines „**Arbeitslehrers und Ausbildungsberaters „Forstwirt“ (m/w/d)**“ auf Dauer neu zu besetzen. Dienstsitz ist das Forstliche Bildungszentrum in Magdeburgerforth.

Aufgabenprofil:

- Theoretischer und praktischer Unterricht, vor allem in den Bereichen Waldbewirtschaftung, Natur- und Landschaftspflege sowie Verkehrssicherung / Baumpflege
- Erstellung von Lehrgangskonzepten und Lehrgangsunterlagen
- Leitung von Lehrgängen, Aufsicht und Betreuung der Lehrgangsteilnehmenden
- Vorbereitung und Organisation von Prüfungen
- Tätigkeit als Prüfer für die forstlichen Lehrberufe und Laufbahnausbildungen
- Ausbildungsberatung nach Berufsbildungsgesetz im Beruf Forstwirt
- Zertifizierter Waldpädagoge - Konzipierung, Vorbereitung und Durchführung von Projekten im Rahmen der Agenda für nachhaltige Entwicklung (BNE) als außerschulischer Lernort
- Interne Verwaltungsaufgaben des Forstlichen Bildungszentrums
- Öffentlichkeitsarbeit

Anforderungsprofil:

- Abschluss als Dipl.-Ing. (FH) bzw. Bachelor of Science im Studiengang Forstwirtschaft und
 - Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des Forstdienstes oder
 - einschlägige Berufserfahrung
- Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Eignung nach der Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO), kann auch nachgeholt werden

- Nachweis der Teilnahme an einem Modul „Waldpädagogik“ oder vergleichbare Qualifikation, kann auch nachgeholt werden
- Erfahrungen in der Waldpädagogik oder BNE wünschenswert
- Fähigkeit zum komplexen und innovativen Denken sowie zum selbstständigen Arbeiten
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit
- gute Kommunikations- und Organisationsfähigkeit
- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich MS–Office
- Bereitschaft zur berufsbereitenden Aus- und Fortbildung
- Führerscheinklasse B

Unser Angebot:

Wir bieten eine interessante, anspruchsvolle und unbefristete Tätigkeit mit einem großen Aufgabenspektrum im Landeszentrum Wald.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder. Der Arbeitsplatz ist der Entgeltgruppe 11 TV-L zugeordnet. Die Einstellung erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach der vorgenannten Entgeltgruppe.

Sofern die Bedingungen vorliegen, ist eine spätere Berufung in das Beamtenverhältnis möglich. Die Stelle ist nach der Besoldungsgruppe A 12 bewertet.

Wir verstehen uns als moderne Behörde und bieten unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) unter anderem:

- zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben flexible Arbeitszeitmodelle,
- einen regelmäßigen Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr sowie
- individuelle und umfassende Weiter- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Weitere Informationen erteilt Herr Laube, Sachgebietsleiter Rechtsangelegenheiten, unter Tel.-Nr. 03941/56399-462. Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Sabsch, Leiter des Forstlichen Bildungszentrums, unter Tel.-Nr. 039225/96911.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) und ihnen gleichgestellte Personen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte bewerben Sie sich bis zum **30.09.2023** über unser Online-Bewerberportal **www.interamt.de** unter der **Stellenangebots-ID: 998435**

Füllen Sie dort den Bewerbungsbogen vollständig aus und laden folgende Anlagen als pdf-Dokument hoch:

- Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild,
- Zeugnis und Urkunde über den Berufs-/Studienabschluss (einschließlich Fächer- und Notenübersicht),
- Arbeitszeugnisse, geforderte Nachweise (z.B. Praktika, Fort- und Weiterbildungsnachweise) und sonstige Zertifikate,
- ggf. Führerschein,
- ggf. Nachweis über eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung,
- ggf. schriftliche Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (betrifft Bedienstete des öffentlichen Dienstes).

Alternativ können Sie sich auch per E-Mail bewerben. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: bewerbung@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Kosten, die aus Anlass der Bewerbung und Vorstellung entstehen, werden nicht erstattet.

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet.

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren. Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt. Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Postanschrift:

Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt

Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Str. 34a, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger

Ihre Daten werden ausschließlich vom LZWald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.

Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.

WEIL ES WEIT MEHR ALS EIN JOB IST



LAND
KREIS
RAVENS
BURG



Wir gestalten mit unseren rund 1.700 Mitarbeitenden unseren Landkreis, der Teil der wirtschaftlich starken und schönen Region Bodensee-Oberschwaben ist.

Leitung Forstrevier Argenbühl

(w/m/d) im Forstamt,
zum 01.11.2023, in Vollzeit.

In allen Fragen den Wald betreffend ist das Forstamt erste Anlaufstelle. Insbesondere den körperschaftlichen und privaten Waldbesitzenden stehen wir mit Beratung und Betreuung zur Seite.

Ihre Aufgaben bei uns

- Sie übernehmen alle Revierleiteraufgaben im Forstrevier Argenbühl. Das Forstrevier umfasst 1420 ha Kleinprivatwald, 250 ha betreuten Genossenschaftswald und 110 ha Körperschaftswald im Bereich der Gemeinden Argenbühl und Isny/Beuren.

Ihr Profil

- Sie haben die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst
- Sie haben Erfahrung in der Revierleitung
- Sie sind im Besitz des Führerschein Klasse B und bereit, den privaten Pkw zum Dienstreiseverkehr einzusetzen
- Sie sind team- und kooperationsfähig
- Sie sind kundenorientiert und haben eine hohe Beratungskompetenz
- Sie sind entscheidungsfähig und ergebnisorientiert

Unser Angebot

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Beamtenverhältnis als Forstbeamtin/Forstbeamter in der Besoldungsgruppe A 11
- Eine unbefristete Einstellung zum 01.11.2023
- Raum für Ihre berufliche und persönliche Entwicklung, verschiedene Arbeitszeitmodelle, eine attraktive Altersvorsorge, ein Job-Ticket, Firmenfitness, Job-Fahrrad u.v.m.

Gestalten Sie unseren Landkreis mit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis **20.08.2023** online unter **www.karriere.rv.de**.

Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne von Herrn Gogic, Amtsleitung Forstamt unter 0751 85-6200.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Wir
gestalten
unsere
Heimat.



Stellenangebot



Wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Institut für Waldschutz - Standort Quedlinburg

Bewerbungsfrist: 15. September 2023 für die Kennziffer: QLB-WS-WA-05-23

Im Institut für Waldschutz am Standort Quedlinburg wenden Sie etablierte Methoden zur fernerkundlichen Erfassung von Waldschäden an und entwickeln neue Indikatoren und Methoden, um progressiven Vitalitätsverlust und/oder diffuse Mortalität von Einzelbäumen in Mischbeständen erfassen zu können. Die Beobachtungsskala reicht dabei zunächst vom Bestand über regionale Wälder bis hin zum gesamten deutschen Wald, perspektivisch jedoch auch darüber hinaus. Ihre Fernerkundung ist hauptsächlich satellitenbasiert, kann und sollte aber auch offen für andere Sensorträger sein, wie z.B. Drohnen oder Flugzeuge. In enger Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe der terrestrischen Erfassung von Waldschäden, aber auch mit der noch zu etablierenden Arbeitsgruppe der Waldökosystem-Modellierung und der Arbeitsgruppe räumlicher Analysen (GIS) von abiotisch-biotischen Interaktionen, validieren Sie diese neuen Indikatoren mit dem Ziel, Waldschäden auch in terrestrisch nicht erfassten Waldgebieten bewerten und vorhersagen zu können. Sie arbeiten ebenfalls eng mit Wissenschaftlern anderer Fachinstitute des JKI zusammen und vernetzen sich mit Forschergruppen in universitären und



außeruniversitären Einrichtungen in Deutschland und international. Sie entwickeln forstentomologische und forstpathologische Schnittstellen für Ihre Fernerkundung mit dem Ziel, Risiken forstlicher Schadereignisse infolge von klimatischen Veränderungen und Extremereignissen besser einschätzen zu können. Ihre fernerkundliche Forschung verfolgt dabei nicht nur rein wissenschaftliche Zielsetzungen, sondern soll zudem der Entwicklung einer Anwendung für die forstliche Langzeit-Planung dienlich werden.

Ihre Aufgaben

- Aufbau und Etablierung einer Arbeitsgruppe zur Fernerkundung von Schadereignissen in Waldbeständen;
- Anwendung und Weiterentwicklung neuer Ansätze der Fernerkundung, wie z.B. neuer Indikatoren und deren Kombinationen;
- Bewertung von Risiken biotischer und abiotischer Schadereignisse;
- Erstellung von Statistiken, Stellungnahmen, Berichten, Expertisen und Publikationen zu klimabedingten Reaktionen von Waldökosystemen;
- Mitwirkung in der Politikberatung durch die Erstellung von Gutachten, Stellungnahmen und Expertisen für Ministerien, Behörden und die Öffentlichkeit;
- Einwerbung und wissenschaftliche Leitung von Drittmittelprojekten.

Sie haben

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Geographie, Geowissenschaften, Umweltwissenschaften, Umweltingenieurwissenschaften oder einer vergleichbaren Disziplin, möglichst mit Promotion;
- Kenntnisse in der Computerprogrammierung (z.B. R, Python, Julia), u.U. auch Erfahrung in GIS Applikationen;
- Interesse an Indikatorenentwicklung der Fernerkundung, wie z.B. durch Verschneiden verschiedener Datenquellen;
- Interesse an Fragestellungen im Waldschutz und an relevanten Schadorganismen;
- eine ausgesprochen gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, auch bei der Zusammenarbeit mit anderen Forschungseinrichtungen sowie die Fähigkeit zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten, einschließlich einer ausgeprägten Organisationsfähigkeit;
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift;

- Erfahrungen in der Einwerbung von Drittmitteln;
- idealerweise einen Führerschein der Klasse III (B) und die Bereitschaft zum Führen von Personenkraftwagen;
- die Bereitschaft, auch mehrtägige Dienstreisen in Deutschland und im mitteleuropäischen Raum durchzuführen.

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interessante Tätigkeit in einer internationalen Arbeitsumgebung.
- eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung mit 39,0 Wochenstunden. Verschiedene Formen der Teilzeitbeschäftigung und anteiliges mobiles Arbeiten sind grundsätzlich möglich. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst-Ost (TVöD-Ost).
- eine Vergütung bis zu Entgeltgruppe E 14 TVöD.
- einen Eintritt zum frühestmöglichen Zeitpunkt.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Das Julius Kühn-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt. Das JKI unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist seit 2021 Träger des Zertifikates [audit berufundfamilie](#). Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle an. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Mehr Informationen

Prof. Dr. Henrik Hartmann
Tel.: +49 (0) 3946 47-4000
E-Mail: ws@julius-kuehn.de

Online bewerben

Bewerben Sie sich bitte bis zum 15. September 2023 über das Online-Bewerbungssystem "Interamt". Klicken Sie dazu bitte auf den Button "Online

bewerben" auf der Seite von "Interamt".

Eine Übersicht aller offenen Stellenausschreibungen des Julius Kühn-Instituts finden Sie [hier](#). Alternativ können Sie auch einfach den QR-Code unten-rechts mit Ihrem mobilen Endgerät scannen.

Für Ihre Bewerbung registrieren Sie sich bitte bei Interamt unter <https://www.interamt.de/koop/app/registrieren>. Sollten Sie bereits als Nutzerin bzw. Nutzer angemeldet sein, nutzen Sie bitte Ihr Login. Bei technischen Problemen und Fragen zu Ihrer Registrierung wenden Sie sich bitte direkt an Interamt unter der Nummer +49 (0) 385 4800-140 oder per E-Mail: kontakt@interamt.de.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen sind im Rahmen des Online-Verfahrens bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist im System hochzuladen.

Wenn Sie einen internationalen Abschluss haben, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte auch eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) bei. Wenn Sie noch keine Zeugnisbewertung haben, müssen Sie diese bei erfolgreicher Bewerbung beantragen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zab/zeugnisbewertung.html>.

Das Julius Kühn-Institut ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Hausanschrift: Julius Kühn-Institut (JKI), Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen, Hauptverwaltung, Erwin-Baur-Straße 27, 06484 Quedlinburg.

Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: <https://www.julius-kuehn.de/datenschutz-stellenangebote>.



INTERAMT Angebots-ID	1000464
Kennung für Bewerbungen	QLB-WS-WA-05-23
Anzahl Stellen	1
Stellenbezeichnung	Wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
Behörde	Julius Kühn-Institut (JKI) - Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen
Homepage	https://www.julius-kuehn.de/
Einsatzort Straße	Erwin-Baur-Straße 27
Einsatzort PLZ / Ort	06484 Quedlinburg
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer
Besoldung / Entgelt	TVöD-Bund E 14
Teilzeit / Vollzeit	Vollzeit
Wochenarbeitszeit	39h für Arbeitnehmer
Erforderliches Studium	Geographie oder Geowissenschaften
Bewerbungsfrist	15.09.2023
Besetzung zum	frühestmöglichen Zeitpunkt
Ansprechpartner	Herr Tobias Rey Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen Personalreferat
Weiterer Ansprechpartner	Herr Henrik Hartmann Julius Kühn-Institut (JKI) - Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen



E-Mail

henrik.hartmann@julius-kuehn.de

Telefonnummer

+49 3946 47-4000

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unseren Holzeinkauf Zentraleuropa einen

Holzeinkäufer im Außendienst (m/w/d)

Was Sie erwartet

- Betreuung bestehender Lieferanten sowie Auswahl und Akquise neuer Lieferanten
- Verhandeln und Abschließen von Lieferantenverträgen
- Einkauf von Holz frei Waldstraße und auf dem Stock
- Kontrolle von Menge und Qualität der Holzsortimente
- Sicherstellung der geplanten Liefermengen
- Organisieren von Sicherheitsbegehungen und Sicherheitsbesprechungen mit den Auftragnehmern
- Verantwortung für den Rechnungsstellungsprozess
- Enge Zusammenarbeit mit Logistik und Demand/Supply Planning

Was Sie mitbringen

- Sie haben einen Bachelor- oder Masterabschluss in Forstwirtschaft oder eine vergleichbare Ausbildung
- Bereits vorhandene Erfahrungen im Holzeinkauf wären von Vorteil
- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse sowie gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Sie arbeiten gerne in einem hoch motivierten Team
- Sie sind bereit zu reisen
- Ein gutes Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen runden Ihr Profil ab

Was wir bieten

- **Einen Job, der etwas bedeutet:** Wir sind stolz auf unsere Arbeit. Sie spiegelt das Wissen unserer MitarbeiterInnen, die hohe Qualität unserer Produkte und unsere Unternehmenswerte wider.
- **Inspirierte und motivierte Teams:** Unsere MitarbeiterInnen sind hoch qualifiziert. Wir sind ein vielseitiges und internationales Unternehmen, bei dem Teamarbeit großgeschrieben wird.
- **Entwicklungsmöglichkeiten:** Bei uns können Sie Ihre Fachkenntnisse weiter ausbauen. Wir bieten Ihnen die Unterstützung, die Sie für Ihre persönliche Entwicklung im Rahmen einer erfolgreichen Karriere benötigen.
- **Verantwortung für Mensch und Umwelt:** Unsere ethischen Grundsätze umfassen sowohl die Menschen als auch unsere Umwelt. Wir handeln immer mit dem Ziel, eine nachhaltigere Zukunft zu gestalten.

Zusätzliche Informationen

Haben Sie Interesse an dieser Position? Wir freuen uns auf Ihre Onlinebewerbung! Gerne steht Ihnen das Recruitment Team im UPM HR Service Center bei Fragen zur Verfügung (careers@upm.com; +49 4963 401-1522).

UPM ist einer der führenden Papierhersteller weltweit und europäischer Marktführer der Papierveredelungs- und Holzindustrie.

Am Standort Augsburg, der zugleich Hauptsitz des Geschäftsbereiches Communication Papers ist, beschäftigen wir rund 650 Mitarbeiter und produzieren Magazinpapiere für Zeitschriften, Zeitungsbeilagen, Werbeprospekte und Kataloge.



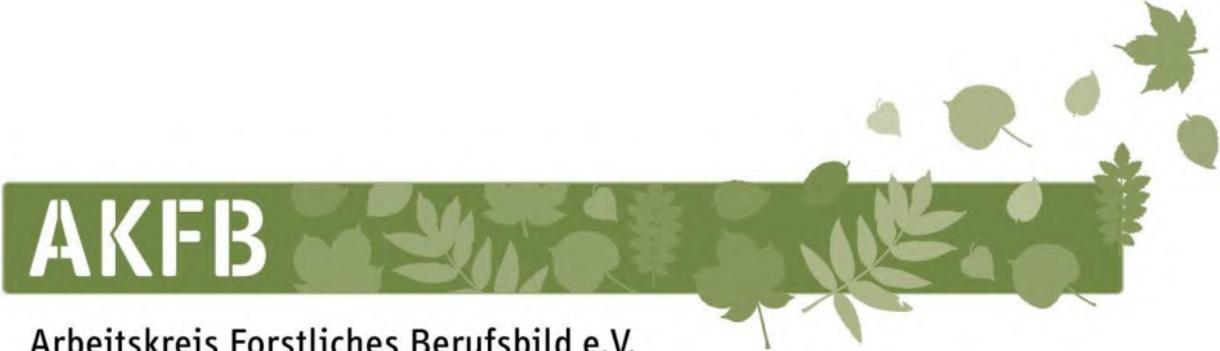
AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Bitte beachten Sie nachfolgende Stellenangebote:

<https://karriere.landkreis-waldshut.de/Ranger-Rangerin-de-j2338.html>

<https://karriere.landkreis-waldshut.de/Abteilungsleiterin-Innerer-Dienst-de-j2326.html>



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei oder übermitteln Sie uns eine Spende.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.akfb.de/akfb-e-v-unterstuetzung/>

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Dies hilft, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/ einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter <https://www.akfb.de/stelleninfo-abmeldung/> abbestellen.

Impressum:

Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg
Info@akfb.de

Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfgrund 2, 79859 Schluchsee,
Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.
Stelleninfo@akfb.de

Erscheinungszeitraum: wöchentlich , jedoch abhängig vom Stellenangebot.

Bezugspreis: Kostenlos.
Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V.
IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53
BIC: PBNKDEFF